Kaufmännischer Verband Luzern

mehr news. für mich.

04 / Dezember 2015

07 WBP – Wir Berufs- und Praxisbildner

03 Editorial
Erhalten Sie auch, was Sie verdienen?

04 Berufsakademie
Neue Lehrgänge

06 Berufsakademie
Alumni Event

11 Mehr Wissen
Seminare

kaufmännischer verband
mehr wirtschaft. für mich.

KV Luzern
Berufsakademie
Beschleunigen Sie Ihre Karriere
Weiterbildung für Berufsleute
www.kvlu.ch

Wir mögens farbig!
Josef Hodel AG
Malergeschäft
Kriens
Josef Hodel AG, Tel. 041 320 26 23 | www.maler-hodel.ch

Editorial

Erhalten Sie auch, was Sie verdienen?

Beat Schürmann, Geschäftsleiter Kaufmännischer Verband Luzern

Liebe Leserin
Lieber Leser
Wie immer in dieser Jahreszeit wird plötzlich auch wieder viel über Löhne gesprochen und geschrieben. Es ist die Zeit der Lohnverhandlungen und der Lohnerhöhungen.

Entspricht Ihr Lohn noch Ihrem Marktwert? Vielleicht hat sich dieser als Folge einer Weiterbildung erhöht, doch Sie wissen nicht, in welchem Ausmass? Auch Ihr Arbeitgeber ist sich vielleicht nicht bewusst, dass er Ihren Lohn anpassen müsste. Er denkt nicht daran, er will nicht oder er kann es sich nicht leisten. Es geht bei diesem Thema immer um dasselbe: um Fairness, um Respekt, um Anerkennung und um Gerechtigkeit. Doch was genau heisst Gerechtigkeit hinsichtlich Ihres Lohnes? Ist es Ihre Leistung, die ihn bestimmen soll? Ist es Ihr Bildungsgrad, Ihr Alter oder gar Ihr Dienstalter? Sind es Ihre Ansprüche und Verpflichtungen? Soll jemand, der Unterstützungspflichten leisten muss, mehr verdienen, damit er oder sie diesen nachkommen kann? Sie sehen, es ist gar nicht so einfach. Wie so oft ist es der Mix aus diesen Kriterien, der zur Lösung führt. Entscheidend für die Höhe Ihres Salärs ist zudem die Leistungsfähigkeit der Branche und der Unternehmung.

Auf jeden Fall helfen Ihnen hier die Salär-Empfehlungen des Kaufmännischen Verbands weiter. Sie sind gegliedert nach Funktion, Ausbildung und Alter und zeigen Ihnen so eine Bandbreite mit einem Minimal- und Maximallohn. Zudem berücksichtigen sie regionale Unterschiede. Sie geben Ihnen interessante Vergleichswerte und dienen Ihnen möglicherweise als Argumentationshilfe im bevorstehenden Lohngespräch.

Die kürzlich erschienene Salärempfehlung basiert auf den umfassenden Erhebungen des Bundesamtes für Statistik. Zudem ist die Datengrundlage verbreitert worden.

Bestellen Sie Ihr Gratisexemplar noch heute beim Kaufmännischen Verband Luzern, am besten online www.kfmv-luzern.ch oder per Mail info@kfmv-luzern.ch.

Berufsakademie

Neue Lehrgänge.

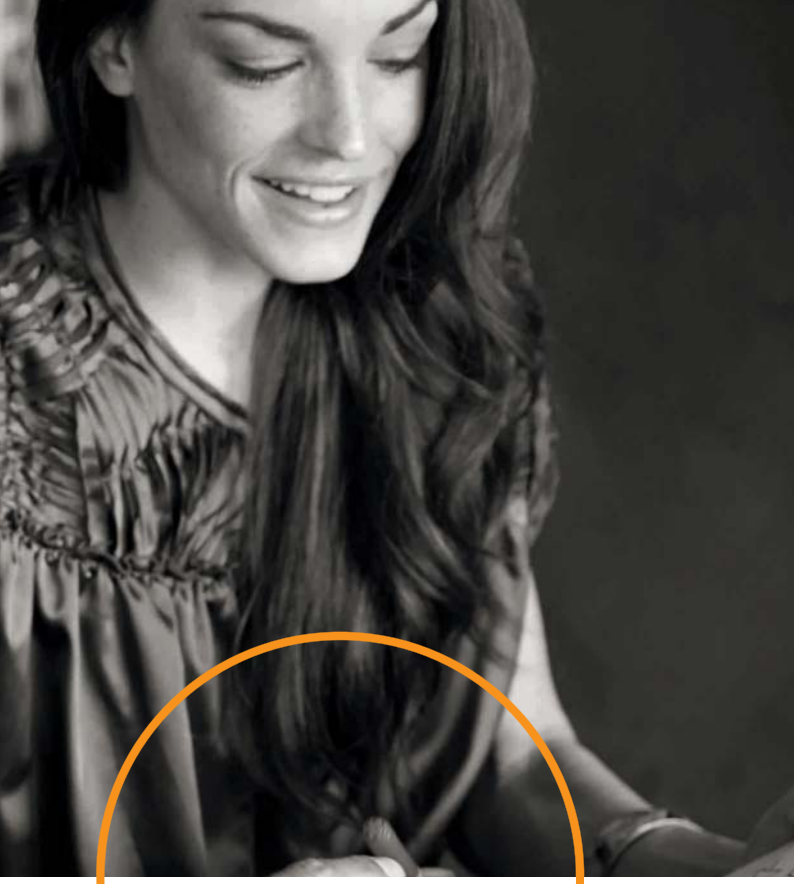
Die KV Luzern Berufsakademie reagiert laufend auf die sich verändernden Markt- und Kundenbedürfnisse und hat ihr Angebot wiederum mit drei attraktiven Lehrgängen ergänzt.

Aussenhandelsfachleute mit eidg. Fachausweis

Wer im Export, Import oder Crosstrade eines international tätigen Unternehmens, einer international ausgerichteten Bank oder einem international agierenden Speditions- oder Logistikunternehmen arbeitet und sich darin weiterbilden möchte, kann dies zukünftig und exklusiv auch in Luzern machen.
Nach dem Abschluss sind Absolventinnen und Absolventen aufgrund ihrer ausgezeichneten Kenntnisse der aussenwirtschaftlich relevanten Rahmenbedingungen und ihrem soliden betriebs- und volkswirtschaftlichen Wissen in der Lage, die internationale Auftragsabwicklung ihres Betriebes fachlich zu führen.
Die dreisemestrige Weiterbildung eignet sich auch optimal für den Einstieg in eine entsprechende Tätigkeit.

Versicherungsvermittler/in VBV

Der Versicherungsvermittler VBV berät und betreut private Haushalte, Selbstständigerwerbende und kleine Unternehmen kompetent und umfassend. Die Weiterbildung vermittelt das dafür notwendige Wissen und Können in der Planung, Beratung, Umsetzung sowie im Verkauf.
Der berufsbegleitende viermonatige Lehrgang besteht aus den Modulen Versicherungswirtschaft, Personen- und Sozialversicherungen, Sach- und Vermögensversicherung sowie Rechtskenntnisse. Er ist nach dem System Blended Learning aufgebaut (vorbereitende Selbstlernphase, Präsenzphase und Nachbearbeitungs-/Transferphase).
Die Qualifikation ist von der Finma als Bildungsabschluss für die Registrierung als Versicherungsvermittler/in anerkannt.



Generalversammlung 2016

Für Ihre Agenda:

Generalversammlung des Kaufmännischen Verbands Luzern
Donnerstag, 28. April 2016, 18 Uhr

Aula Propsteimatte, Schulzentrum Dreilinden

Coaching- und Beratungsausbildung mit eidg. Diplomen

Die modular aufgebaute Coaching- und Beratungsausbildung findet in Kooperation der Praxis-Brücke AG mit der KV Luzern Berufsakademie statt und führt zu einem eidg. Diplom.
Die Teilnehmenden lernen ihre Klienten oder Mitarbeitenden lösungs- resp. ressourcenorientiert zu begleiten. Sie machen viel Eigenerfahrung und arbeiten so an ihrer persönlichen Entfaltung und Kommunikation. Alles Dinge, deren Grundlagen der zukünftige Unternehmensberater und die Führungskraft genauso benötigen wie eine moderne „Familienmanagerin“ oder ein Vereins- oder Parteivorstand.
Die ganze Ausbildung dauert rund 7 Semester – es können aber auch nur einzelne Module absolviert werden.

Öffnungszeiten über die Festtage

Das Sekretariat bleibt von Donnerstag, 24. Dezember 2015 bis 3. Januar 2016, geschlossen.

Ab Montag, 4. Januar 2016, sind wir wieder für Sie da.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und bereits heute alles Gute im neuen Jahr.

Berufsakademie

Alumni Event.

Alumni-Veranstaltung der KV Luzern Berufsakademie
Die KV Luzern Berufsakademie will den Kontakt zu den ehemaligen Studierenden gezielt pflegen. So werden sie einerseits mit fachlich wertvollen Inputs versorgt und andererseits erhalten sie den Rahmen für wertvolle Networking-Aktivitäten.

Diese Alumni-Philosophie hat sich an der KV Luzern Berufsakademie inzwischen etabliert und ist jedes Jahr ein fester Bestandteil im Veranstaltungskalender.

Rund 100 Teilnehmende nutzten im September die Chance, alles Wissenswerte zum neuen Rechnungslegungsrecht zu erfahren, aber auch, um sich anschliessend mit den vielen aktuellen und ehemaligen KVLU-Studierenden beim Networking auszutauschen.

Am 1. Januar 2013 ist das neue Rechnungslegungsrecht in Kraft getreten. Die betroffenen Unternehmen müssen die neuen Bestimmungen ab dem Geschäftsjahr 2015 – bei der Konzernrechnung ab dem Geschäftsjahr 2016 – anwenden. Bei der Umstellung der Rechnungslegung stellen sich für alle Betroffenen eine Vielzahl von Fragen. René Krügel, dipl. Wirtschaftsprüfer und Partner der BDO AG, erläuterte in einem rund 90-minütigen Fachreferat mögliche Fragestellungen aus der Praxis und lieferte die entsprechenden Antworten dazu.

Beim nachfolgenden Apéro liessen die Besucherinnen und Besucher den Abend mit vielen neuen Ideen ausklingen. Es wurde jedoch auch rege über das Gehörte diskutiert und gleichzeitig konnten alte Erinnerungen aus vergangenen (Studien-)Zeiten aufgefrischt werden.

Die Fachgruppe „WBP Wir Berufs- und Praxisbildner/-innen“ wurde Anfang Jahr erfolgreich in Luzern gebildet. Mittlerweile ist die Fachgruppe auf über 35 engagierte und motivierte Mitglieder angewachsen. Der Kaufmännische Verband Luzern unterstützt die Fachgruppe mit kostenlosen Abendveranstaltungen, interessanten Tools und bietet kompetente Auskünfte an.

Der Auftakt zur Gründung der Fachgruppe war eine Umfrage, welche der Kaufmännische Verband Luzern im Herbst 2014 durchgeführt hatte. Die daraus entstandenen Resultate zeigten ein konkretes Bild des Handlungsbedarfes. Gestützt auf diese Erkenntnisse hat der Kaufmännische Verband Luzern eine Fachgruppe für Berufs- und Praxisbildner/-innen ins Leben gerufen.

Der Start der Fachgruppe wurde mit dem Referat von Charles Donkor zum Thema „What‘s app mit der Führung? Gedanken zur Generation Y“ begleitet.

Mit fundierten und verblüffenden Beispielen veranschaulichte Charles Donkor die unterschiedlichen Denk- und Handlungsmuster der Generationen. Seine pointierten, provokativen Äusserungen lösten da und dort Aha-Erlebnisse aus.

In einer weiteren Veranstaltung zeigte Dr. Miriam Engelhardt auf, wie sich Disziplin, das Lernverhalten und das Verhältnis zu Autoritäten im Vergleich zu früher verändert haben. Ausserdem vermittelte sie wertvolle Tipps, wie Berufs- und Praxisbildner/-innen darauf reagieren und wie sie schonend mit ihren Ressourcen umgehen können.

„Ja – klar: Wirkungsvoll auftreten und visualisieren“ mit diesem hochinteressanten und topaktuellen Thema begrüsste Philipp Hediger die zahlreichen Teilnehmenden zur dritten und letzten Veranstaltung im 2015. Gemeinsam „prosumieren“ hiess die Devise. Mit „Ausprobier-Mini-Sequenzen“ und praktisch umsetzbaren Tools lernten die Berufs- und Praxisbildner/-innen wie sie gegenüber ihren Lernenden gewinnend und überzeugend auftreten. Geschätzt wurden auch die Netzwerkapéros, die jeweils nach den Referaten stattfanden. Man tauschte Erfahrungen aus, Kontakte wurden gepflegt und geknüpft.

Die Fachgruppe wächst nun stetig und wir freuen uns auf den kommenden Event zum Thema „Digitalisierung“ im Frühling 2016.

Sie sind noch nicht Mitglied der Fachgruppe? Treten Sie noch heute bei und sichern Sie sich die Leistungen und die kompetenten Auskünfte eines erfahrenen Teams. Die Fachgruppe bietet Ihnen gezielte und praxisnahe Unterstützung für Ihren Berufsalltag und sorgt für wertvolle Vernetzung von Wissen und Menschen. Die Durchmischung der zahlreichen Branchen werden Sie als Bereicherung erleben. Weitere Informationen finden Sie unter: www.kfmv.ch/wbp.

BÜHLMANN FENNER AG

Ihr zuverlässiger Lieferant aus Ihrer Region für…

- **Servietten aller Art**
- **Hand- und Toilettenpapiere**
- **Kehricht- und Mehrzweckbeutel**
- **Einweggeschirr**
- **Wischtücher**
- **Alu- und Frischhaltefolien**

Luzernerstrasse 131 ▪ CH-6014 Luzern
Telefon 041 259 10 40 ▪ Fax 041 259 10 80
best@buehlfen.ch ▪ www.buehlfen.ch

KV-Mitglieder profitieren:
Verlangen Sie Ihr persönliches Angebot!

Die **Mobiliar**
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Luzern, Toni Lötscher
Pilatusstrasse 38, 6002 Luzern
Telefon 041 227 88 88, Telefax 041 227 87 44
luzern@mobi.ch, www.mobiluzern.ch

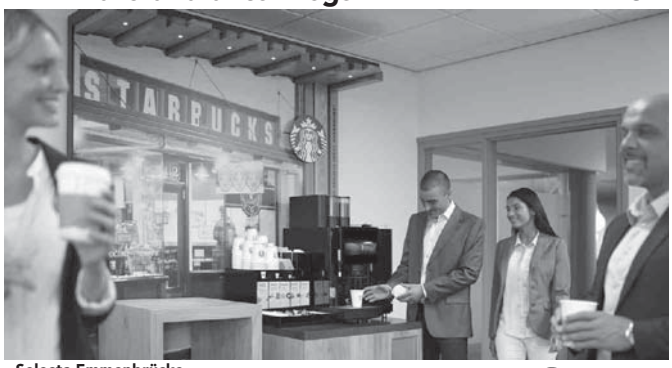
120112B07GA

Huwiler Getränke + Transporte AG

Schlösslistrasse 13 Telefon 041 440 61 41
6030 Ebikon Telefax 041 440 61 66

Das Starbucks Erlebnis – im Büro und unterwegs

STARBUCKS on the go



Selecta Emmenbrücke
Gerliswilerstrasse 44, 6020 Emmenbrücke
+41 (0) 844 848 84, www.selecta.ch/starbucks

Ein Service von selecta

Zusammenspiel USM Möbelbausysteme sind feste Werte für flexible Lösungen.

waldis
planen wohnen arbeiten

Waldis Büro und Wohnen AG
Büro/Objekt: Zürichstrasse 43
Wohnen: Schweizerhofquai 5
6004 Luzern
www.waldis-ag.ch
info@waldis-ag.ch

USM
Möbelbausysteme

Mehr Wissen

Seminare.

Di, 15. Dezember 2015
09.00 – 16.45 Uhr

Führung von Lernenden – eine besondere Aufgabe, Teil 2
Lösungsorientierte Kommunikation, Konfliktmanagement, Coaching

Leitung
Vera Class-Bachmann
eidg. diplomierte Kommunikationsleiterin, MAS FHNW in Wirtschaftspsychologie, Ausbildnerin mit eidg. FA, Cert. Integral Coach, langjährige Erfahrung als Berufsbildnerin und Berufsbildungsexpertin

Die Führung von Lernenden ist eine wichtige und anspruchsvolle Aufgabe. Wir wissen, Ziele und Bedürfnisse von Lernenden einerseits und Betrieb bzw. Ausbildende andererseits passen nicht immer zusammen: der Ausgangspunkt für viele Konflikte. Als Berufsbildende müssen wir nicht nur inhaltlich und fachlich für die korrekte Ausbildung, sondern auch auf der Beziehungsebene für Dialog und Verständigung sorgen. Gefordert sind Einfühlungsvermögen, Fingerspitzengefühl und das Gespür für die richtige Intervention zum richtigen Zeitpunkt. Die intensive Auseinandersetzung mit Kommunikationsmethoden und Coachingtechniken verfeinert unseren Zugang zu den jungen Menschen, ermöglicht Förderung und verleiht unserer Führungsaufgabe neue Impulse!

Ziel
Ziel des Seminars ist es, neue Impulse für die Führungsarbeit mit Lernenden mitzunehmen und direkt in die Praxis umsetzen zu können.

Zielgruppe
Berufsbildner/-innen, Praxisbildner/-innen, Vorgesetzte und weitere, die ihr Wissen über die besondere Aufgabe, Lernende zu führen, vertiefen wollen

Inhalt
- Dialog mit der SMS-Generation?
- Kommunikation als zentrales Führungsinstrument
- Konflikte mit Jugendlichen – konstruktiver Umgang mit «Dauerbrennern»
- «Heikle Situationen» und jetzt?
- Lösungs- und zielorientierte Gesprächsführung
- Motivation – Wollen – Können – Dürfen?
- Ein Ausflug in die Anerkennungen
- Wertschätzung, aber wie?
- Führung durch Begleitung – fördernde Coachingtechniken
- Praxistools

Arbeitsweise
Theoretische Inputs, Vermittlung von Praxiswissen, Arbeiten an Fällen, Gruppen- und Einzelarbeiten, Erfahrungsaustausch

Besonderes
Die drei Seminare «Führung von Lernenden» können unabhängig voneinander besucht werden. Beim Besuch von allen Seminaren empfehlen wir, mit Teil 1 zu beginnen.

Preis
● CHF 300.– ● CHF 340.– ● CHF 380.–

Preis
- für KV-Aktivmitglieder aller Sektionen
- für KVL-Firmen- und -Passivmitglieder
- für andere Personen

Mo, 25. Januar 2016
18.00 – 21.30 Uhr

Motiviert, gelassen und erfolgreich durch das Qualifikationsverfahren

Leitung
Anja Boller
NLP und Wingwave Coach

Denken Sie manchmal so oder ähnlich?
«Es ist so viel Stoff, ich weiss gar nicht, wie ich mich genügend auf diese Prüfung vorbereiten soll!»
«Ich kann lernen so viel ich will, in dem Fach schaffe ich es einfach nicht auf eine 4.»
«Mir wird ganz schlecht, wenn ich an das Qualifikationsverfahren denke.»
Solche Gedanken, auch wenn sie verständlich sind, sind nicht besonders motivierend und unterstützend bei der Vorbereitung auf eine Prüfung. Das muss nicht sein!

Inhalt
In diesem Seminar erwartet Sie:
- Wie motiviere ich mich oder: Wie bringe ich meinen inneren Schweinehund dazu, mir nicht im Weg zu stehen?
- Was muss ich beachten, damit ich selber mein bester Coach bin?
- Wie schaffe ich es, ruhig und gelassen an die Prüfungen zu gehen?
- Tipps zum hirngerechten Lernen oder: «Wie kann ich mir das Lernen viel einfacher machen?»
- Mein persönlicher Erfolgs- und Konzentrationsschalter

Das bringen Sie mit:
- Lust, etwas Neues auszuprobieren
- Offenheit gegenüber Ungewohntem
- Ihren inneren Schweinehund ;-)

Kosten
CHF 70 für Mitglieder 100 für andere

Kosten
● CHF 70 ● CHF 100

Mo, 15. Februar 2016
18.00 – 21.00 Uhr

Steuererklärung – (k)eine Hexerei!?

Leitung
Alois Koller
Fachmann für Steuerfragen natürlicher Personen

Auch im Jahr 2016 werden Sie wiederum vom Steueramt Post erhalten, mit der freundlichen Aufforderung, die Steuerformulare 2015 einzureichen.
Um Ihnen das Ausfüllen der Steuerformulare zu erleichtern, führen wir ein umfassendes Seminar durch.
Das Abendseminar befasst sich mit der Steuererklärung natürlicher Personen (unselbstständig Erwerbende) des Kantons Luzern. Es werden auch Ihre persönlichen Fragen beantwortet, die aus Diskretionsgründen auch schriftlich im Voraus gestellt werden können.

Kosten
● CHF 70 ● CHF 80 ● CHF 100

Preis
- für KV-Aktivmitglieder aller Sektionen
- für KVL-Firmen- und -Passivmitglieder
- für andere Personen

Di, 16. Februar 2016
08.30 – 16.30 Uhr

Führung von Lernenden – eine besondere Aufgabe, Teil 3

Einführung, Lernbegleitung, Bewertung

Leitung
Vera Class-Bachmann
eidg. dipl. Kommunikationsleiterin, MAS in Wirtschaftspsychologie, Ausbildnerin mit eidg. FA, langjährige Erfahrung als Berufsbildnerin und Berufsbildungsexpertin

Eine professionelle Einführung von Lernenden in den Lehrbetrieb ist für beide Seiten von entscheidender Bedeutung. Darüber hinaus sind Berufs- und Praxisbildner/-innen gefordert, die Lernenden fachlich auszubilden und sie in diesem Prozess zu begleiten. Die Weitergabe von Informationen und die Vermittlung von berufsspezifischen Inhalten sind darin wesentliche Aufgaben. Hinzu kommt eine individuelle, regelmässige und systematische Bewertung. Diese fördert die berufliche und persönliche Entwicklung der Lernenden. Im Seminar nehmen wir diese Themenbereiche auf und fokussieren sie auf die Umsetzung in der Praxis.

Zielgruppe
Berufsbildner/-innen, Praxisbildner/-innen, Vorgesetzte und weitere, die ihr Wissen über die besondere Aufgabe, Lernende zu führen, vertiefen wollen.

Ziel
Ziel des Seminars ist es, neue Impulse für die Führungsarbeit mit Lernenden mitzunehmen und direkt in die Praxis umsetzen zu können.

Inhalt
- Professionelle Einführung von Lernenden – Planung und Reflexion
- Lernbegleitung in der heutigen Zeit
- Haben Sie selber Freude am Lernen?

– Vermitteln und Instruieren – eigenes Verhalten unter der Lupe
– Systematische Bewertung
– Mögliche Bewertungsfehler erkennen
– Lernende fordern und fördern
– Tipps aus der Praxis

Arbeitsweise
Vermittlung von Theorie- und Praxiswissen, Team- und Einzelarbeiten, Erfahrungsaustausch, Reflexionsübungen

Besonderes
Die drei Seminare «Führung von Lernenden » können unabhängig voneinander besucht werden. Beim Besuch von beiden Seminaren empfehlen wir, mit Teil 1 zu beginnen.

Kosten
●CHF 300 ●CHF 340 ●CHF 380

Mi, 17. Februar 2016
08.30 – 16.30 Uhr

Professioneller Umgang mit Absenz und Arztzeugnis

Leitung
Ursula Guggenbühl
prof. lic. iur.
Rechtsanwältin

Der unbesetzte Arbeitsplatz bringt Unruhe in den Betrieb. Krankheit und Unfall von Mitarbeitern belasten den Betrieb weit mehr als die dadurch ausfallenden Stellenprozente. Zentrale Bedeutung im Nachweis der Arbeitsunfähigkeit hat das Arztzeugnis. Nicht selten steigt im Arbeitgeber ein Gefühl des Misstrauens oder der Ohnmacht im Umgang mit Arztzeugnissen zu häufigen Kurzzeitabsenzen oder psychisch begründeten Langzeitabsenzen auf. Eine für alle Beteiligten sehr unbefriedigende Situation. Das Seminar vermittelt einen Überblick über die häufigsten ordentlichen Abwesenheitsgründe und den aktuellen rechtlichen Umgang mit diesen.
Der immer beliebtere, unbezahlte Urlaub wird vertieft behandelt.
Besonders umfassend ausgeleuchtet wird die Problematik des Arztzeugnisses, seine Bedeutung und die aktuelle Praxis dazu. Mögliche Ansätze im Kampf gegen Gefälligkeitszeugnisse, Tagesabsenzen und Umgang mit Langzeitabsenzen werden vermittelt.

Zielgruppe
Personalsachbearbeiter/-innen, Personalverantwortliche, Vorgesetzte und Arbeitnehmer/-innen vornehmlich von KMU ohne institutionalisiertes Case Management

Ziel
Die Teilnehmenden
- frischen die ordentlichen Abwesenheitsgründe und deren rechtliche Behandlung auf
- können die rechtlichen Fallstricke des unbezahlten Urlaubs vermeiden
- kennen den Stellenwert des Arztzeugnisses und die aktuelle Praxis dazu
- wissen um die Chancen und Grenzen von detaillierten Arztzeugnissen
- wissen um rechtliche Möglichkeiten, Kurzzeitabsenzen zu begegnen

Inhalt
- Überblick über die rechtlichen Abwesenheitsgründe, insbesondere den unbezahlten Urlaub und dessen rechtliche Behandlung
- Das Arztzeugnis, seine Problematik und die aktuelle Gerichtspraxis dazu
- Das detaillierte Arztzeugnis als partnerschaftlicher Lösungsansatz
- Betriebliche Möglichkeiten im Umgang mit gehäuften Kurzabsenzen
- Langzeitabsenzen aufgrund von psychischen Erkrankungen

Arbeitsweise
Kurzreferate, Übungen im Plenum und in Gruppen, Erfahrungsaustausch

Kosten
●CHF 320 ●CHF 360 ●CHF 400

Mo, 22. Februar 2016
08.30 – 16.30 Uhr

Einzigartig und erfolgreich(er) durch Service: Die Service-Strategie als Managementaufgabe

Leitung
Roger Schmid
Master in Marketing und Information Management

Eine Service-Strategie ist weitaus mehr als die Optimierung der Kundenservicebereiche. Sie wollen den Servicegedanken ganzheitlich im Unternehmen etablieren, Ihre Kunden begeistern und zu wahren Fans entwickeln? Ziel ist zu dienen, wahre Dienst-Leister zu werden. Differenzieren Sie sich erfolgreich und langfristig durch Ihre Service-Strategie von Ihren Mitbewerbern.

Zielgruppe
Unternehmer/-innen und Führungskräfte, auch Projektleitende, die sich durch Service abheben und für Ihre interne und externe Kundschaft echte Mehrwerte schaffen wollen.

Ziel
Die Seminarteilnehmenden befassen sich systematisch mit ihrer Service-Strategie als Managementaufgabe und
– machen aus ihren Kunden loyale Fans
– erschaffen neue Mehrwerte bei tieferen Kosten
– werden zu begeisternden Motivatoren, die ihre Mitarbeitenden hinreissen
– entwickeln mit ihren Lieferanten echte Partnerschaften

Inhalt
– Was ist eine Service-Strategie, Vorteile und Nutzen: Unkopierbarkeit?
– Ist Ihr Kunde König oder Fan? Durch Serviceorientierung zu begeisterten Fans
– Dienen kommt vor dem Verdienen.
– Echte Service Excellence im Unternehmen, Wohlfühloasen, Partnerschaften
– Service-Innovation u. Vorgehensmodell

Arbeitsweise
Impulsreferate, Gruppenarbeiten, Einzel-Reflektionen, Gruppendiskussionen, Erarbeiten von ersten konkreten persönlichen Massnahmen

Kosten
CHF 320 CHF 360 CHF 400

Mo, 29. Februar 2016
08.30 – 16.30 Uhr

Mut zum Konflikt.
Einfach NEIN sagen.

Leitung
Mona Birchler
Redetrainerin

Sind Sie eher konfliktscheu oder gehen Sie Konflikte an, die in Ihrem privaten oder beruflichen Umfeld entstehen? Können Sie den Konflikt sachlich und ohne Emotionen angehen? Der Umgang mit Konflikten ist eines der grossen Themen und ein ebenso grosser Kostenfaktor in Unternehmen. Wie Sie Konflikte angehen und lösen können, lernen Sie in diesem Tagesseminar.

Zielgruppe
Alle, denen Klarheit im Reden und ein achtsamer Umgang mit anderen wichtig ist.

Ziel
Die Teilnehmenden
- lernen, Konflikte für eine Klärung zu nutzen
- kennen Lösungsansätze und haben den Mut, unbequeme Meinungen einzubringen

Inhalt
- Was ist ein Konflikt?
- Eigenes Konfliktverhalten
- Wünsche und Interessen formulieren
- Kommunikative Stolpersteine
- Struktur eines Konfliktgesprächs
- Beispiele aus dem Alltag der Teilnehmenden

Arbeitsweise
Seminar mit Workshop-Charakter, Trainerinput und praktischen Übungen

Kosten
CHF 300 CHF 340 CHF 380

Fr, 4. März 2016
08.30 – 16.30 Uhr

Sozialversicherungen im Überblick
Kompaktseminar für die Praxis

Leitung
Hanspeter Leu
eidg. dipl. Versicherungsfachmann

Das Seminar bietet Ihnen einen Einblick in das schweizerische Sozialversicherungssystem: 3-Säulen-Konzept, Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV), Invalidenversicherung (IV), Ergänzungsleistungen (EL), Unfallversicherung (UVG), Berufliche Vorsorge (BVG), Gebundene Vorsorge (Säule 3a)

Zielgruppe
Personalverantwortliche, Personal-Sachbearbeitende, übrige Interessierte

Ziel
Sie kennen die einzelnen Sozialversicherungen in den Grundzügen. Sie wissen, wer wie versichert sein muss, wer wo Beiträge bezahlen muss und wer unter welchen Voraussetzungen welche Leistungen beanspruchen kann. Sie kennen die Grundzüge der Abgrenzungen mit den bilateralen Verträgen EU/EFTA.

Inhalt
- Versicherte Personen
- Versicherte Risiken
- Beiträge und Beitragspflicht
- Versicherte Leistungen
- Leistungsvoraussetzungen
- Überschneidungen und Konkurrenz von Sozialversicherungen
- Aktualitäten

Arbeitsweise
Theoretische Inputs verbunden mit Fallbeispielen, Beantwortung von Fragen

Kosten
CHF 300 CHF 340 CHF 380

Do, 10. März 2016
08.30 – 16.30 Uhr

Social Media Marketing – Follow me!

Leitung
Sandra Rogger
Ausbilderin mit eidg. FA

Das Thema Social Media ist derzeit in aller Munde. Es handelt sich hierbei keineswegs um einen kurzlebigen Trend. Ganz im Gegenteil, in Zukunft wird man als erfolgreicher Anbieter auf dem Markt nicht mehr darauf verzichten können.

Immer mehr Unternehmen und auch Vereine / Stiftungen etc. verschiedenster Branchen gründen Gruppen auf Facebook, kommunizieren über Twitter, haben ein Corporate-Blog oder bieten Informationen in einem Social Media Newsroom an. An diesem Workshop lernen Sie die Mechanismen von Social Media wie auch die Vor- und Nachteile kennen.

Zielgruppe

– Personen in Unternehmungen, die im Marketingbereich arbeiten
– Personen, die bereits über Social Media-Kenntnisse verfügen und diese vertiefen möchten

Ziel

Sie kennen die wichtigsten Social Media-Plattformen und wissen, welche für Ihren Arbeitsalltag in Frage kommen. Zudem können Sie diese gezielt einsetzen.

Inhalt

– Merkmale von Social Media
– Überblick Social Media-Plattformen, Klassifizierungen
– Vor- und Nachteile von Social Media-Marketing
– Vorstellen der wichtigsten Social Media-Plattformen
– Bestimmung der richtigen Social Media-Tools auf Zielgruppen bezogen
– Tipps und Tricks in Umgang mit Social Media
– Controlling von Social Media-Aktivitäten anhand von Toolübersichten
– Praxisbeispiele

Arbeitsweise

Kurzinputs, Einzel- und Gruppenarbeiten, Plenums-Diskussionen.

Besonderes

Eigenes Notebook mitnehmen auf Windows-Basis.

Kosten

●CHF 320 ●CHF 360 ●CHF 400

Mi, 16. März 2016
08.30 – 16.30 Uhr

45plus – Die Chancen der bevorstehenden Berufsjahre nutzen

Leitung
Sandra Zehnder
lic. phil. I, Dozentin PHSG

Sie stehen in der zweiten Hälfte Ihrer beruflichen Laufbahn und haben in vielen Lebensbereichen Erfahrungen gesammelt. War es das jetzt?! Nur wenn Sie auch die kommenden Berufsjahre sinnvoll gestalten, bleiben Sie zufrieden und leistungsfähig. In diesem Seminar setzen Sie sich mit den Veränderungen in der Arbeitswelt und dem Älterwerden im Beruf auseinander.
Sie erhalten Einblick in Erkenntnisse der Hirnforschung, Medizin und Arbeitspsychologie zur Erhaltung der Leistungs- und Lernfähigkeit, der Gesundheit und der Arbeitszufriedenheit. Ausserdem überprüfen Sie Ihren Standort und entwickeln Ideen für nächste Schritte und Ziele.

Zielgruppe

Berufspersonen zwischen 45 und ca. 58, die sich einen Tag Zeit nehmen für eine Kurz-Standortbestimmung zur guten Bewältigung der zweiten beruflichen Lebenshälfte

Inhalt

– Leistungs- und Lernfähigkeit im mittleren Lebensalter
– Erhaltung der Gesundheit und der Arbeitszufriedenheit
– Herausforderungen der zweiten Berufshälfte bewältigen
– Die Arbeitsfähigkeit erhalten, um arbeitsmarktfähig zu bleiben
– Perspektiven und Ziele entwickeln

Arbeitsweise

Theoretische Inputs, Erfahrungsaustausch, Analyse zum persönlichen Standort

Kosten

●CHF 330 ●CHF 370 ●CHF 410

Preis

- für KV-Aktivmitglieder aller Sektionen
- für KVL-Firmen- und -Passivmitglieder
- für andere Personen

Do, 17. März 2016
08.30 – 16.30 Uhr

Datenschutz am Arbeitsplatz

in Zug!

Leitung
Ursula Guggenbühl
prof. lic. iur. Rechtsanwältin

Neue Kommunikations- und Informationstechnologien ermöglichen Ihnen, immer mehr Daten zu erfassen und zu bearbeiten sowie Personen und ihre Arbeitsweise zu kontrollieren bzw. zu überwachen. Haben Sie sich schon gefragt, was gesetzlich überhaupt zulässig ist, wo der problematische Graubereich beginnt, welche Informationen und Daten sinnvoll sind und welche Richtlinien andere Unternehmen in diesem Bereich zum Nutzen aller entwickelt haben? Im Seminar erfahren Sie auch, wie Sie einerseits den Bedarf des Unternehmens nach Information und Kontrolle abdecken und andererseits die Persönlichkeitsrechte Ihrer Mitarbeitenden respektieren können.

Zielgruppe

Personen mit Personal-Sachbearbeitungsaufgaben, Zuständige für Lohnbuchhaltungen, Treuhandangestellte, Personen mit Vorgesetztenstellung

Ziel

Vermittlung von Kenntnissen über die gesetzlichen Grundlagen und die praktische Handhabung von Datenschutz

Inhalt

- Datenschutz vor Abschluss des Arbeitsverhältnisses
- zulässige und unzulässige Fragen beim Vorstellungsgespräch
- Notwehrrecht der Lüge
- Umgang mit graphologischen Gutachten und medizinischen Untersuchungen
- Datenschutz während des Arbeitsverhältnisses
- das Personaldossier – zulässiger Inhalt
- Einsichtsrecht und Auskunftsrecht
- Datenschutz beim Internet-Verkehr
- Einsichtsrecht des Arbeitgebers in die E-Mails der Arbeitnehmenden
- Sanktionen beim Missbrauch des Internet-Verkehrs
- Regeln betreffend Überwachung von Telefongesprächen
- Datenschutz nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses
- Referenzauskünfte
- das Personaldossier nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses

Kosten

●CHF 320 ●CHF 360 ●CHF 400

Mo, 21. März 2016
18.00 – 21.00 Uhr

Neue Rechtschreibung

Leitung

Daniel L. Ambühl
eidg. dipl. Kaufmann K+A

Rechtschreibreform: Vermittlung theoretischer Grundlagen zur neuen Schreibung. Den Seminarteilnehmerinnen und -teilnehmern werden die für die Schweiz erforderlichen Anpassungen vorgestellt.

Zielgruppe

Arbeitnehmerinnen, Arbeitnehmer, Arbeitgeberinnen, Arbeitgeber – alle, die ihre Texte nach den aktuellen Schreibregeln gestalten wollen.

Arbeitsweise

Fachreferat mit praktischen Beispielen

Unterlagen

Es werden ein Skript und ein Präsentationshandout abgegeben.

Kosten

●CHF 90 ●CHF 100 ●CHF 120

Preis

- für KV-Aktivmitglieder aller Sektionen
- für KVL-Firmen- und -Passivmitglieder
- für andere Personen

Detaillierte Infos und direkte Anmeldung

www.kfmv-luzern.ch
Rubrik Seminare

Vorschau

Do, 14. April 2016
08.30 – 16.30 Uhr
Körpersprache bewusst anwenden

in Zug!

Kosten

●CHF 300 ●CHF 340 ●CHF 380

Do, 5. Mai 2016
08.30 – 16.30 Uhr
Pensionierung – Was ist zu beachten?

Kosten

●CHF 300 ●CHF 340 ●CHF 380

Do, 12. Mai 2016
08.30 – 16.30 Uhr
Protokollführung

in Zug!

Kosten

●CHF 300 ●CHF 340 ●CHF 380

Do, 12. Mai 2016
08.30 – 12.00 Uhr
Das Arbeitsverhältnis endet – Rechtsprobleme beginnen

Kosten

●CHF 160 ●CHF 190 ●CHF 210

Mi, 18. Mai 2016
08.30 – 16.30 Uhr
Überzeugend argumentieren und verhandeln

Kosten

●CHF 300 ●CHF 340 ●CHF 380

Di, 31. Mai 2016
08.30 – 16.30 Uhr
Einzigartig u. erfolgreich(er) durch Service: Service geht uns alle an

Preis

●CHF 320 für ●CHF 360 ●CHF 400

Hinweis

Sämtliche Seminare, falls nichts anderes angegeben, finden in den folgenden Lokalitäten statt:

KV-Haus, Seminarraum (Parterre)
Frankenstrasse 4
6003 Luzern

Kaufmännisches
Bildungszentrum
Aabachstrasse 7
6300 Zug

In den Seminarkosten inbegriffen sind sämtliche Kursunterlagen sowie bei Tagesseminaren die Pausenerfrischungen und das Mittagessen mit Getränken.

Bei unentschuldigtem Fernbleiben oder Abmeldung innerhalb einer Woche vor Seminarbeginn sind die gesamten Seminarkosten zu entrichten.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldetalon

Bitte über www.kfmv-luzern.ch anmelden oder Talon einsenden an:
Kaufmännischer Verband Luzern, Postfach 3166, 6002 Luzern.

Ich melde mich für folgendes Seminar an

- ☐ **Führung von Lernenden 2 /** Dienstag, 15. Dezember 2015, 09.00 – 16.45 Uhr
- ☐ **Motiviert, gelassen und erfolgreich durch das QV /** Mo, 25. Jan. 2016, 18.00 – 21.30 Uhr
- ☐ **Steuererklärung – (k)eine Hexerei!? /** Montag, 15. Februar 2016, 18.00 – 21.00 Uhr
- ☐ **Führung von Lernenden 3 /** Dienstag, 16. Februar 2016, 08.30 – 16.30 Uhr
- ☐ **Professioneller Umgang mit Absenz und Arztzeugnis /** Mittwoch, 17. Februar 2016, 08.30 – 16.30 Uhr
- ☐ **Die Service-Strategie als Managementaufgabe /** Mo, 22. Feb. 2016, 08.30 – 16.30 Uhr
- ☐ **Mut zum Konflikt. Einfach NEIN sagen. /** Montag, 29. Februar 2016, 08.30 – 16.30 Uhr
- ☐ **Sozialversicherungen im Überblick /** Freitag, 4. März 2016, 08.30 – 16.30 Uhr
- ☐ **Social Media Marketing /** Donnerstag, 10. März 2016, 08.30 – 16.30 Uhr
- ☐ **45plus /** Mittwoch, 16. März 2016, 08.30 – 16.30 Uhr
- ☐ **Datenschutz am Arbeitsplatz /** Donnerstag, 17. März 2016, 08.30 – 16.30 Uhr
- ☐ **Neue Rechtschreibung /** Montag, 21. März 2016, 18.00 – 21.00 Uhr
- ☐ **Körpersprache bewusst anwenden /** Donnerstag, 14. April 2016, 08.30 – 16.30 Uhr
- ☐ **Pensionierung – Was ist zu beachten? /** Do, 5. Mai 2016, 08.30 – 16.30 Uhr
- ☐ **Protokollführung /** Donnerstag, 12. Mai 2016, 08.30 – 16.30 Uhr
- ☐ **Das Arbeitsverhältnis endet /** Donnerstag, 12. Mai 2016, 08.30 – 12.00 Uhr
- ☐ **Überzeugend argumentieren und verhandeln /** Mi, 18. Mai 2016, 08.30 – 16.30 Uhr
- ☐ **Service geht uns alle an /** Di, 31. Mai 2016, 08.30 – 16.30 Uhr

Name/Vorname

Strasse

PLZ/Ort

Telefon (tagsüber)

E-Mail

Arbeitgeber/-in und Adresse

Datum/Unterschrift

KV-Mitglied	☐ Aktiv	☐ Passiv/Firma	☐ kein Mitglied
Mittagessen vegetarisch	☐ ja	☐ nein	
Rechnung an	☐ privat	☐ Geschäft	

Impressum

Erscheint viermal im Jahr,
Auflage 5700 Ex.

Herausgeber
Kaufmännischer Verband Luzern

Redaktion
Beat Schürmann

Adresse
Kaufmännischer Verband Luzern
Postfach 3166
6002 Luzern

Telefon 041 210 20 44
info@kfmv-luzern.ch
www.kfmv-luzern.ch

Postkonto 60-595-8

Realisation
Druckerei Odermatt AG, Dallenwil
www.dod.ch

Inserate
Kaufmännischer Verband Luzern

Abonnementspreise
NM CHF 20.– pro Jahr,
Einzelnummer CHF 5.–

Im Durchschnitt isst jeder
73 kg Früchte pro Jahr.
Wir interessieren uns nicht für den Durchschnitt, wir interessieren uns für Sie. Deshalb bieten wir für jeden Geschmack eine passende Versicherungslösung. Lassen Sie sich von uns beraten. Ganz persönlich.
Agentur Luzern, Seidenhofstrasse 6, 6002 Luzern, 058 277 30 65, info.luzern@css.ch, www.css.ch
CSS
Versicherung